

DRINGLICHE ANFRAGE von Karin Maeder-Zuberbühler (SP, Rüti), Susanne Rihs-Lanz (Grüne, Glattfelden) und Kurt Leuch (EVP, Oberengstringen) sowie Mitunterzeichnende

betreffend Bedarfsberechnung in den Gemeinden für familienergänzende Kinderbetreuung im Vorschulalter

Mit der Anfrage KR-Nr. 90/2009 haben Martin Farner (FDP), Johannes Zollinger (EVP) und Julia Gerber Rüegg (SP) die Frage gestellt, ob der Bedarf an Kinderbetreuung im Vorschulalter bei den Gemeinden zeitlich so erhoben werden könne, dass über die Kinderbetreuungsinitiative in Kenntnis des geschätzten Bedarfs entschieden werden kann. Die Bildungsdirektion hat diese Frage bejaht. Die Berechnung würde auf den demographischen Werten und auf Vergleichen mit anderen Kantonen beruhen.

261/2009

Wir bitten den Regierungsrat in diesem Zusammenhang folgende Frage zu beantworten:

Von welchem Bedarf ist im Kanton insgesamt und in den einzelnen Gemeinden im Bereich der Kinderbetreuung im Vorschulalter auszugehen?

Karin Maeder-Zuberbühler
Susanne Rihs-Lanz
Kurt Leuch

P. Anderegg	U. Annen	N. Barandun	M. Bischoff	R. Brunner
R. Büchi	A. Burger	M. Burlet	B. Bussmann	K. Bütikofer
Y. de Mestral	E. Derisiotis	B. Egg	H. Fahrni	O. Ferro
N. Galladé	C. Gambacciani	J. Gerber	R. Götsch	B. Gschwind
L. Gubler	E. Guyer	P. Hächler	T. Hardegger	C. Holenstein
M. Homberger	L. Hübscher	K. Jaggi	H. Jauch	P. Kutter
R. Lais	E. Lalli	H. Läubli	B. Leiser	K. Meier
R. Munz	L. Müller	M. Naef	G. Petri	P. Reinhard
P. Ritschard	M. Rohweder	S. Rusca	L. Schmid	W. Schoch
P. Schulthess	P. Seiler	S. Seiz	J. Serra	M. Späth
A. Sprecher	M. Spring	R. Steiner	H. Strahm	C. Thomet
J. Wiederkehr	T. Ziegler	E. Ziltener	J. Zollinger	